



Urner Wochenblatt  
6460 Altdorf  
041/ 874 16 77  
www.urnerwochenblatt.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 9'586  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 375.018  
Abo-Nr.: 1053061  
Seite: 21  
Fläche: 23'265 mm<sup>2</sup>

## Solarstrom für Fischzuchtanlage

### Basis57 | Test für Grossbetrieb

Die Fischzuchtanlage Basis57 in Erstfeld hat eine 180 Quadratmeter grosse Solaranlage für den Eigenbedarf gebaut. Das teilt das Unternehmen in einer Medienmitteilung mit. Es prüft damit in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), ob in Erstfeld – zwischen den steilen Bergflanken – eine eigene Fotovoltaikanlage für den Grossbetrieb der Fischzuchtanlage wirtschaftlich betrieben werden kann.

Die Fischzucht-Laboranlage des Start-up-Unternehmens Basis57 ist seit April 2015 in Betrieb. Die Anlage bietet die Möglichkeit, unter realen Bedingungen Daten für die kommerzielle Produktion von Zander, Trübschen und Pangasius in der geplanten Grossanlage zu überprüfen. Ab Herbst 2016 wird die Anlage mit einer kleinen Satzfishzucht für Zander erweitert. Die Laboranlage wird voraussichtlich bis Frühling 2018 betrieben.

Die «Basis57» prüft nun zusammen mit der ZHAW den Betrieb einer Fotovoltaikanlage. Die ZHAW plant, zusätzliche Forschungsfragen zu untersuchen und zu testen, wie sich zum Beispiel neuartige, sehr dünne

und flexible Solarmodule im Vergleich mit herkömmlichen Modulen verhalten. Weiter sollen auch innovative Lösungsansätze für die Speicherung von elektrischer Energie geprüft werden. Es sind verschiedene Semester- und Abschlussarbeiten mit Studierenden der Hochschule geplant. So kann man in nächster Zeit öfters Studierende von Wädenswil bei der «Basis57» in Erstfeld antreffen.

Am 6. Juli haben 40 Studierende und einige Betreuer der ZHAW und der «Basis57» die Anlage in 8 Stunden auf

dem Gelände der ARA Erstfeld aufgestellt. Es wurden 490 Betonplatten verlegt, 110 Füsse verschraubt und 96 Fotovoltaikmodule montiert und ausgerichtet. Die Solaranlage hat eine installierte Leistung von knapp 30 Kilowatt. «Basis57» und die ZHAW freuen sich, gemeinsam das Forschungsprojekt für eine nachhaltige Fischzucht umzusetzen. Unterstützt wird das Projekt auch von der Abwasser Uri, von den Gemeindewerken Erstfeld und von Uptec AG. (UW)



Die 180 Quadratmeter grosse Fotovoltaikanlage auf dem ehemaligen ARA-Firstfeld-Gebiet für den Betrieb der Laboranlage der «Basis57».

FOTO: ZVG